

1972	Ausgegeben zu Bonn am 13. September 1972	Nr. 99
Tag	Inhalt	Seite
8. 9. 72	Verordnung zur Übertragung von Zuständigkeiten im Außenwirtschaftsverkehr auf das Bundesamt für Ernährung und Forstwirtschaft	1729
8. 9. 72	Verordnung zur Übertragung von Zuständigkeiten für bestimmte Marktordnungswaren auf das Bundesamt für Ernährung und Forstwirtschaft	1730
8. 9. 72	Verordnung zur Übertragung von Zuständigkeiten für bestimmte Marktordnungswaren auf die Einfuhr- und Vorratsstelle für Getreide und Futtermittel	1731
4. 9. 72	Bekanntmachung der Neufassung der Liste der den in § 1 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe b und Nr. 2 des Betäubungsmittelgesetzes genannten Stoffen gleichgestellten Stoffe	1732
	2121-6-16	
Hinweis auf andere Verkündungsblätter		
	Bundesgesetzblatt Teil II Nr. 56 und Nr. 57	1735
	Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften	1736

Verordnung zur Übertragung von Zuständigkeiten im Außenwirtschaftsverkehr auf das Bundesamt für Ernährung und Forstwirtschaft

Vom 8. September 1972

Auf Grund des § 28 Abs. 2 a Satz 4 des Außenwirtschaftsgesetzes vom 28. April 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 481), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Durchführung der gemeinsamen Marktorganisationen vom 31. August 1972 (Bundesgesetzbl. I S. 1617), wird im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft und Finanzen verordnet:

§ 1

Abweichend von § 28 Abs. 2 a Satz 2 des Außenwirtschaftsgesetzes wird die Zuständigkeit für die Erteilung von Genehmigungen im Bereich des Waren- und Dienstleistungsverkehrs mit Erzeugnissen, für die der Rat oder die Kommission der Europäischen Gemeinschaften in Ergänzung oder zur Sicherung der Regelungen der in § 28 Abs. 2 a Satz 1 Nr. 1 Buchstaben a bis d des Außenwirtschaftsgesetzes bezeichneten gemeinsamen Marktorganisationen Vorschriften erläßt, auf das Bundesamt für Ernährung und Forstwirtschaft übertragen. Satz 1 gilt nicht für folgende Erzeugnisse:

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifes	Warenbezeichnung
1702	A. Laktose und Laktosesirup I. mit einem Reinheitsgrad von 99 Gewichtshundertteilen oder mehr, bezogen auf den Trockensstoff B. Glukose und Glukosesirup I. mit einem Reinheitsgrad von 99 Gewichtshundertteilen oder mehr, bezogen auf den Trockensstoff.

§ 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) in Verbindung mit § 51 Abs. 4 des Außenwirtschaftsgesetzes auch im Land Berlin.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 3. September 1972 in Kraft.

Bonn, den 8. September 1972

Der Bundesminister
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
In Vertretung
Dr. Griesau

**Verordnung
zur Übertragung von Zuständigkeiten für bestimmte Marktordnungswaren
auf das Bundesamt für Ernährung und Forstwirtschaft**

Vom 8. September 1972

Auf Grund des § 3 Abs. 3 Satz 1 in Verbindung mit § 48 Abs. 2 des Gesetzes zur Durchführung der gemeinsamen Marktorganisationen vom 31. August 1972 (Bundesgesetzbl. I S. 1617) wird im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft und Finanzen verordnet:

§ 1

Abweichend von § 3 Abs. 2 des Gesetzes zur Durchführung der gemeinsamen Marktorganisationen wird die Zuständigkeit als Marktordnungsstelle für alle Erzeugnisse, für die der Rat oder die Kommission der Europäischen Gemeinschaften in Ergänzung oder zur Sicherung der Regelungen einer gemeinsamen Marktorganisation Vorschriften erläßt, auf das Bundesamt für Ernährung und Forstwirtschaft übertragen. Satz 1 gilt nicht für folgende Erzeugnisse:

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifes	Warenbezeichnung
1702	<p>A. Laktose und Laktosesirup</p> <p style="padding-left: 20px;">I. mit einem Reinheitsgrad von 99 Gewichtshundertteilen oder mehr, bezogen auf den Trockensstoff</p> <p>B. Glukose und Glukosesirup</p> <p style="padding-left: 20px;">I. mit einem Reinheitsgrad von 99 Gewichtshundertteilen oder mehr, bezogen auf den Trockensstoff.</p>

§ 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) in Verbindung mit § 47 Satz 2 des Gesetzes zur Durchführung der gemeinsamen Marktorganisationen auch im Land Berlin.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 3. September 1972 in Kraft.

Bonn, den 8. September 1972

Der Bundesminister
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
In Vertretung
Dr. Griesau

**Verordnung
zur Übertragung von Zuständigkeiten für bestimmte
Marktordnungswaren auf die Einfuhr- und Vorratsstelle
für Getreide und Futtermittel**

Vom 8. September 1972

Auf Grund des § 3 Abs. 3 Satz 1 in Verbindung mit § 48 Abs. 2 des Gesetzes zur Durchführung der gemeinsamen Marktorganisationen vom 31. August 1972 (Bundesgesetzbl. I S. 1617) und des § 28 Abs. 2a Satz 4 des Außenwirtschaftsgesetzes vom 28. April 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 481), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Durchführung der gemeinsamen Marktorganisationen, wird im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft und Finanzen verordnet:

§ 1

Abweichend von § 3 Abs. 1 des Gesetzes zur Durchführung der gemeinsamen Marktorganisationen wird die Zuständigkeit als Marktordnungsstelle für die nachstehenden Erzeugnisse auf die Einfuhr- und Vorratsstelle für Getreide und Futtermittel übertragen:

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Bezeichnung der Erzeugnisse
1. ex 12.04	Schnitzel von Zuckerrüben, frisch, getrocknet oder gemahlen
2. 17.03	Melassen, auch entfärbt
3. ex 23.03	Ausgelaugte Zuckerrübenschnitzel, Bagasse und Abfälle von der Zuckergewinnung
4. 23.04 B	Ölkuchen und andere Rückstände von der Gewinnung pflanzlicher Öle, ausgenommen Oldraß, Olivenölkuchen und andere Rückstände von der Gewinnung von Olivenöl
5. 23.07	Futter, melassiert oder gezuckert, und anderes zubereitetes Futter; andere Zubereitungen der bei der Fütterung verwendeten Art (z. B. Zusatzfutter): ex B. Futter und Zubereitungen, die Erzeugnisse enthalten, auf die die Verordnung (EWG) Nr. 804/68 vom 27. Juni 1968 (Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. L 148 S. 13) unmittelbar oder auf Grund der Verordnung Nr. 189/66/EWG vom 24. November 1966 (Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften S. 3713) anwendbar ist, ausgenommen Futter und Zubereitungen, auf die die Verordnung Nr. 120/67/EWG vom

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Bezeichnung der Erzeugnisse
(5. 23.07)	13. Juni 1967 (Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften S. 2269) anwendbar ist.

§ 2

§ 1 Nr. 2 der Verordnung zur Übertragung von Zuständigkeiten im Außenwirtschaftsverkehr auf die Einfuhr- und Vorratsstelle für Getreide und Futtermittel vom 6. November 1967 (Bundesgesetzbl. I S. 1125), zuletzt geändert durch die Änderungsverordnung vom 6. März 1970 (Bundesgesetzbl. I S. 249), erhält folgende Fassung:

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Bezeichnung der Erzeugnisse
„2. 23.07	Futter, melassiert oder gezuckert, und anderes zubereitetes Futter; andere Zubereitungen der bei der Fütterung verwendeten Art (z. B. Zusatzfutter): ex B. Futter und Zubereitungen, die Erzeugnisse enthalten, auf die die Verordnung (EWG) Nr. 804/68 vom 27. Juni 1968 (Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. L 148 S. 13) unmittelbar oder auf Grund der Verordnung Nr. 189/66/EWG vom 24. November 1966 (Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften S. 3713) anwendbar ist, ausgenommen Futter und Zubereitungen, auf die die Verordnung Nr. 120/67/EWG vom 13. Juni 1967 (Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften S. 2269) anwendbar ist“.

§ 3

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzblatt I S. 1) in Verbindung mit § 47 Satz 2 des Gesetzes zur Durchführung der gemeinsamen Marktorganisationen und § 51 Abs. 4 des Außenwirtschaftsgesetzes auch im Land Berlin.

§ 4

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 3. September 1972 in Kraft.

Bonn, den 8. September 1972

Der Bundesminister
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
In Vertretung
Dr. Griesau

Bekanntmachung
der Neufassung der Liste der den in § 1 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe b und Nr. 2
des Betäubungsmittelgesetzes genannten Stoffen gleichgestellten Stoffe

Vom 4. September 1972

Nachstehend wird die Liste der den in § 1 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe b und Nr. 2 des Gesetzes über den Verkehr mit Betäubungsmitteln vom 10. Dezember 1929 (Reichsgesetzbl. I S. 215) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Januar 1972 (Bundesgesetzblatt I S. 1) genannten Stoffen gleichgestellten Stoffe in der Fassung bekanntgegeben, die sich aus der Betäubungsmittel-Gleichstellungsverordnung vom 26. September 1960 (Bundesgesetzbl. I S. 765), der Zweiten Betäubungsmittel-Gleichstellungsverordnung vom 25. Oktober 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 1909), der Dritten Betäubungsmittel-Gleichstellungsverordnung vom 24. April 1963 (Bundesgesetzblatt I S. 209), der Vierten Betäubungsmittel-Gleichstellungsverordnung vom 21. Februar 1967 (Bundesgesetzbl. I S. 197) und der Fünften Betäubungsmittel-Gleichstellungsverordnung vom 6. April 1971 (Bundesgesetzbl. I S. 315) ergibt.

Bonn, den 4. September 1972

Der Bundesminister
für Jugend, Familie und Gesundheit
Im Auftrag
Dr. Dr. Walter

Liste
der den in § 1 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe b und Nr. 2
des Betäubungsmittelgesetzes genannten Stoffen gleichgestellten Stoffe

I.

Den in § 1 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe b des Betäubungsmittelgesetzes genannten Stoffen sind die folgenden Stoffe gleichgestellt:

Kurzbezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Kurzbezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung
1. Acetorphin	3-Acetoxy-4,5-epoxy-7 α -(1-hydroxy-1-methyl-butyl)-6-methoxy-17-methyl-6,14-endo-aetheno-morphinan	22. Diaethylthiambuten	3-Diaethylamino-1,1-di-[thienyl-(2')]-buten-(1)
2. Acetylmethadol	6-Dimethylamino-4,4-diphenyl-3-acetoxy-heptan	23. Dimenoxadol	2-Aethoxy-2,2-diphenyl-essigsäure-(2'-dimethyl-aminoäthylester)
3. Aetyl-methylthiambuten	3-Aethylmethylamino-1,1-di-[thienyl-(2')]-buten-(1)	24. Dimepheptanol	6-Dimethylamino-4,4-diphenyl-3-heptanol
4. Allylprodin	1-Methyl-3-allyl-4-phenyl-4-propionoxy-piperidin	25. Dimethylthiambuten	3-Dimethylamino-1,1-di-[thienyl-(2')]-buten-(1)
5. Alphacetyl-methadol	α -6-Dimethylamino-4,4-diphenyl-3-acetoxy-heptan	26. Dioxa-phetylbutyrat	2,2-Diphenyl-4-morpholino-buttersäureäthylester
6. Alphameprodin	α -1-Methyl-3-aethyl-4-phenyl-4-propionoxy-piperidin	27. Diphenoxylat	1-(3'Cyan-3',3'-diphenyl-propyl)-4-phenyl-piperidin-4-carbonsäure-aethylester
7. Alphamethadol	α -6-Dimethylamino-4,4-diphenyl-3-heptanol	28. Dipipanon	4,4-Diphenyl-6-piperidino-3-heptanon
8. Alphaprodin	α -1,3-Dimethyl-4-phenyl-4-propionoxy-piperidin	29. D-Moramid	(+)-N-(2,2-Diphenyl-3-methyl-4-morpholino-butyril)-pyrrolidin
9. Amphetamin	1-Phenyl-2-amino-propan	30. DOM (STP)	2,5-Dimethoxy- α ,4-dimethyl-phenaethylamin
10. Anileridin	1-[2-(4'-Aminophenyl)-aethyl]-4-phenyl-piperidin-4-carbonsäure-aethylester	31. Etonitazen	1-(2'-Diaethylaminoäthyl)-2-(4'-aethoxybenzyl)-5-nitrobenzimidazol
11. Benzethidin	1-(2-Benzyl-oxyäthyl)-4-phenyl-piperidin-4-carbonsäureaethylester	32. Etorphin	4,5-Epoxy-7 α (hydroxy-1-1-methyl-butyl)-6-methoxy-17-methyl-6,14-endo-aetheno-morphinan-3-ol
12. Betacetylmethadol	β -6-Dimethylamino-4,4-diphenyl-3-acetoxy-heptan	33. Etoxeridin	1-[2-(2'-Hydroxyäthoxy)-[aethyl]-4-phenyl-piperidin-4-]carbonsäure-aethylester
13. Betameprodin	β -1-Methyl-3-aethyl-4-phenyl-4-propionoxy-piperidin	34. Fentanyl	1-Phenyläthyl-4-N-propionyl-anilinopiperidin
14. Betamethadol	β -6-Dimethylamino-4,4-diphenyl-3-heptanol	35. Furethidin	1-(2'-Tetrahydrofurfuryloxy-aethyl)-4-phenyl-piperidin-4-carbonsäureaethylester
15. Betaprodin	β -1,3-Dimethyl-4-phenyl-4-propionoxy-piperidin	36. Hydromorphinol	14-Hydroxy-dihydromorphin
16. Bezitramid	1-[1-(3-Cyan-3,3-diphenyl-propyl)-4-piperidyl]-3-propionyl-benzimidazolin-2-on	37. Hydroxypethidin	1-Methyl-4-(3'-hydroxy-phenyl)-piperidin-4-carbonsäureaethylester
17. Clonitazen	1-(2'-Diaethylaminoäthyl)-2-(4'-chlorbenzyl)-5-nitrobenzimidazol	38. Isomethadon	6-Dimethylamino-5-methyl-4,4-diphenyl-3-hexanon
18. Codoxim	Dihydrocodeinon-carboxymethyloxim	39. Ketobemidon	1-Methyl-4-(3'-hydroxy-phenyl)-4-propionyl-piperidin
19. Desomorphin	Dihydrodesoxymorphin	40. Levomethadon	(—)-6-Dimethylamino-4,4-diphenyl-heptan-3-on
20. Dexamphetamin	(+)- α -Methyl-phenaethylamin	41. Levomethorphan	(—)3-Methoxy-N-methyl-morphinan
21. Diampromid	N-[2-(Methyl-2'-phenyl-aethylamino)-propyl]-propionanilid	42. Levomoramid	(—)N-(2,2-Diphenyl-3-methyl-4-morpholino-butyril)-pyrrolidin
		43. Levophenacyl-morphan	(—)3-Hydroxy-N-phenacyl-morphinan

Kurzbezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung	Kurzbezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung
44. Levorphanol	(—)3-Hydroxy- <i>N</i> -methylmorphinan	71. Phenampromid	<i>N</i> -(1-Methyl-2-piperidino-äthyl)-propionanilid
45. Lysergid	Lysergsäurediäthylamid	72. Phenazocin	2'-Hydroxy-2-phenyläthyl-5,9-dimethyl-6,7-benzomorphan
46. Mescaline	1-(3',4',5'-Trimethoxyphenyl)-2-amino-äthan	73. Phenmetrazin	3-Methyl-2-phenylmorpholin
47. Metazocin	2'-Hydroxy-2,5,9-trimethyl-6,7-benzomorphan	74. Phenomorphan	3-Hydroxy- <i>N</i> -phenyläthylmorphinan
48. Methadon	6-Dimethylamino-4,4-diphenyl-3-heptanon	75. Phenoperidin	1-(3'-Hydroxy-3'-phenylpropyl)-4-phenylpiperidin-4-carbonsäure-äthylester
49. Methadon — Zwischenprodukt	3-Dimethylamino-1,1-diphenyl-1-cyan-butan	76. Piminodin	1-(3'-Phenylaminopropyl)-4-phenylpiperidin-4-carbonsäureäthyl-ester
50. Methylamphetamin	1-Phenyl-2-methylamino-propan	77. Piritramid	1-(3'-Cyan-3',3'-diphenylpropyl)-4-(1-piperidino)-piperidin-4-carbonsäureamid
51. Methyl-desorphan	6-Methyl- <i>Δ</i> ⁶ -desoxymorphin	78. Proheptazin	1,3-Dimethyl-4-phenyl-4-propionoxy-hexamethylenimin
52. Methyl-dihydromorphin	6-Methyl-dihydromorphin	79. Properidin	1-Methyl-4-phenylpiperidin-4-carbonsäureisopropylester
53. Methylphenidat	<i>α</i> -Phenyl- <i>α</i> -(2-piperidyl)-essigsäuremethyl-ester	80. Psilocin	3-(2'-Dimethylaminoäthyl)-4-hydroxyindol
54. Methylphenylpiperidincarbon-säureester (darunter auch Pethidin und Properidin)	Ester von 1-Methyl-4-phenylpiperidin-4-carbonsäure	81. Psilocin-(aeth)	3-(2'-Diaethylaminoäthyl)-4-hydroxyindol
55. Metopon	7-Methyl-dihydromorphinon	82. Psilocybin	3-(2'-Dimethylaminoäthyl)-indol-4-yl-dihydrogenphosphat
56. Moramid — Zwischenprodukt	1,1-Diphenyl-2-methyl-3-morpholino-propan-1-carbonsäure	83. Psilocybin-(aeth)	3-(2'-Diaethylaminoäthyl)-indol-4-yl-dihydrogenphosphat
57. Morpheridin	1-(2'-Morpholinoäthyl)-4-phenylpiperidin-4-carbonsäureäthylester	84. Racemethorphan	(±)3-Methoxy- <i>N</i> -methylmorphinan
58. Myrophin	3-Benzyl-6-myristylmorphin	85. Racemoramid	(±) <i>N</i> -(2,2-Diphenyl-3-methyl-4-morpholino-butyl)-pyrrolidin
59. Nicodicodin	Nicotinsäure-(4,5-epoxy-3-methoxy-17-methylmorphinan-6-yl)-ester	86. Racemorphan	(±)3-Hydroxy- <i>N</i> -methylmorphinan
60. Noracymethadol	<i>α</i> -6-Methylamino-4,4-diphenyl-3-acetoxy-heptan	87. Tetrahydrocannabinol	3-Pentyl-6 α ,7,10,10 α -tetrahydro-6,6,9-trimethyl-6 <i>H</i> -dibenzo[b,d]pyran-1-ol
61. Norlevorphanol	(—)3-Hydroxy-morphinan	88. Trimeperidin	1,2,5-Trimethyl-4-phenyl-4-propionoxy-piperidin
62. Normethadon	6-Dimethylamino-4,4-diphenyl-3-hexanon		
63. Normorphin	<i>N</i> -demethyliertes Morphin		
64. Norpipanone	4,4-Diphenyl-6-piperidino-3-hexanon		
65. Oxymorphan	Dihydrohydroxymorphinon		
66. Pethidin	1-Methyl-4-phenylpiperidin-4-carbonsäure-äthylester		
67. Pethidin — Zwischenprodukt A	1-Methyl-4-phenyl-4-cyanpiperidin		
68. Pethidin — Zwischenprodukt B (Norpethidin)	4-Phenylpiperidin-4-carbonsäureäthylester		
69. Pethidin — Zwischenprodukt C	1-Methyl-4-phenylpiperidin-4-carbonsäure		
70. Phenadoxon	6-Morpholino-4,4-diphenyl-3-heptanon		

II.

Den in § 1 Abs. 1 Nr. 2 des Betäubungsmittelgesetzes genannten Stoffen sind die folgenden Stoffe gleichgestellt:

Kurzbezeichnung	Wissenschaftliche Bezeichnung
1. Acetyldihydrocodein	Acetyldihydrocodein
2. Dihydrocodein	Dihydrocodein
3. Nicocodin	6-Nicotinoyl-codein
4. Pholcodin	2'-Morpholinoäthyläther des Morphins

Bundesgesetzblatt Teil II

Nr. 56, ausgegeben am 9. September 1972

Tag	Inhalt	Seite
5. 9. 72	Gesetz zu dem Abkommen vom 11. August 1971 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen	1021
28. 7. 72	Bekanntmachung des Abkommens zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Republik Kolumbien über Kapitalhilfe	1034
17. 8. 72	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens Nr. 81 der Internationalen Arbeitsorganisation über die Arbeitsaufsicht in Gewerbe und Handel	1036
17. 8. 72	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens Nr. 118 der Internationalen Arbeitsorganisation über die Gleichbehandlung von Inländern und Ausländern in der Sozialen Sicherheit	1037
18. 8. 72	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens Nr. 111 der Internationalen Arbeitsorganisation über die Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf	1038
18. 8. 72	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens Nr. 114 der Internationalen Arbeitsorganisation über den Heuervertrag der Fischer	1039
23. 8. 72	Berichtigung der Bekanntmachung zum Abkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Tunesischen Republik über finanzielle Zusammenarbeit	1040

Nr. 57, ausgegeben am 12. September 1972

7. 9. 72	Gesetz zu dem Niederlassungsvertrag vom 23. April 1970 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Spanischen Staat	1041
7. 8. 72	Bekanntmachung des Sechzehnten Zusatzprotokolls zum Handelsabkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Schweizerischen Eidgenossenschaft	1054
18. 8. 72	Bekanntmachung des Abkommens zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Republik Madagaskar über Kapitalhilfe	1057
21. 8. 72	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens Nr. 99 der Internationalen Arbeitsorganisation über die Verfahren zur Festsetzung von Mindestlöhnen in der Landwirtschaft	1059
21. 8. 72	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens Nr. 112 der Internationalen Arbeitsorganisation über das Mindestalter für die Zulassung zur Arbeit in der Fischerei	1060

Hinweis auf Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften

die mit ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften unmittelbare Rechtswirksamkeit in der Bundesrepublik Deutschland erlangt haben

Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	Veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften — Ausgabe in deutscher Sprache —	
	vom	Nr./Seite
Vorschriften für die Agrarwirtschaft		
23. 8. 72 Verordnung (EWG) Nr. 1819/72 der Kommission zur Festsetzung der auf Getreide, Mehle, Grobgrieß und Feingrieß von Weizen oder Roggen anwendbaren Abschöpfungen	24. 8. 72	L 194/1
23. 8. 72 Verordnung (EWG) Nr. 1820/72 der Kommission über die Festsetzung der Prämien, die den Abschöpfungen für Getreide und Malz hinzugefügt werden	24. 8. 72	L 194/3
23. 8. 72 Verordnung (EWG) Nr. 1821/72 der Kommission zur Änderung der bei der Erstattung für Getreide anzuwendenden Berichtigung	24. 8. 72	L 194/5
23. 8. 72 Verordnung (EWG) Nr. 1822/72 der Kommission über die Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Weißzucker und Rohzucker	24. 8. 72	L 194/7
23. 8. 72 Verordnung (EWG) Nr. 1823/72 der Kommission über die Festsetzung der Abschöpfung bei der Einfuhr von Melasse	24. 8. 72	L 194/8
23. 8. 72 Verordnung (EWG) Nr. 1824/72 der Kommission über die Festsetzung von Mittelwerten für die Bewertung von eingeführten Zitrusfrüchten	24. 8. 72	L 194/9
23. 8. 72 Verordnung (EWG) Nr. 1825/72 der Kommission zur Festsetzung der Erstattungen bei der Ausfuhr auf dem Rindfleischsektor für den am 1. September 1972 beginnenden Zeitraum	24. 8. 72	L 194/11
Andere Vorschriften		
18. 8. 72 Verordnung (Euratom) Nr. 1799/72 des Rates zur Festlegung der Bedingungen für die Gewährung und der Sätze der Entschädigungen für besonders beschwerliche Arbeiten gemäß Artikel 100 des Statuts	22. 8. 72	L 192/1
Es ist nachzutragen:		
26. 7. 72 Verordnung (EWG) Nr. 1723/72 der Kommission über den Rechnungsabschluß des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft, Abteilung Garantie	16. 8. 72	L 186/1
— Berichtigung der Verordnung (EWG) Nr. 1602/72 der Kommission vom 26. Juli 1972 zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 979/72 hinsichtlich der Ausgleichsabgaben, die im Anschluß an die Währungsereignisse für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse anzuwenden sind	25. 8. 72	L 195/24

Herausgeber: Der Bundesminister der Justiz — Verlag: Bundesanzeiger Verlagsges. m. b. H. — Druck: Bundesdruckerei Bonn

Postanschrift für Abonnementsbestellungen sowie für Bestellungen bereits erschienener Ausgaben:

Bundesgesetzblatt, 53 Bonn I, Postfach 624, Telefon 22 40 86 — 88.

Das Bundesgesetzblatt erscheint in drei Teilen. In Teil I und II werden die Gesetze und Verordnungen in zeitlicher Reihenfolge nach ihrer Ausfertigung verkündet. Laufender Bezug nur im Postabonnement. Abbestellungen müssen bis spätestens 30. 4. bzw. 31. 10. beim Verlag vorliegen. Im Teil III wird das als fortgeltend festgestellte Bundesrecht auf Grund des Gesetzes über Sammlung des Bundesrechts vom 10. Juli 1958 (BGBl. I S. 437) nach Sachgebieten geordnet veröffentlicht. Der Teil III kann nur als Verlagsabonnement bezogen werden. Bezugspreis für Teil I und Teil II halbjährlich je 31,— DM. Einzelstücke je angefangene 16 Seiten 0,85 DM. Dieser Preis gilt auch für die Bundesgesetzblätter, die vor dem 1. Juli 1972 ausgegeben worden sind. Lieferung gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postscheckkonto Bundesgesetzblatt, Köln 399 oder gegen Vorausrechnung bzw. gegen Nachnahme. Preis dieser Ausgabe 0,85 DM zuzüglich Versandgebühr 0,15 DM, bei Lieferung gegen Vorausrechnung zuzüglich Portokosten für die Vorausrechnung. Im Bezugspreis ist Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 5,5%.